

Ausrüstung mit LED-Signalgebern					Prüfkriterien der LSA im Bestand								Optimierung im Rahmen der Planung					
Lfd. Nr.	LZA-Nr	Standort 1	Standort 2	Art	Art	Selbhinderteneinrichtung vorhanden	Querung für Mobilitätseingeschränkte mit 1,00 m/s in der Grünzeit möglich	Querung mit 1,20 m/s in der Fußgänger-Grünzeit möglich	max. FG/RD-Wartezeiten <= 50s	LSA in räumlicher Nähe zur sozialen Einrichtungen	Busbeschelung vorhanden	Verkehrsqualität im ÖPNV	Art	Ergänzung der Sehbehindertensignalisierung (Akustik und Vibration)	Querung für Mobilitätseingeschränkte mit 1,00 m/s in der Grünzeit möglich	Zuwegzeit von 3 Sek. zur Fußgängergrünzeit	Verkehrsqualität für Fußgänger und Radfahrer (QSV siehe Legende)	Verkehrsqualität im ÖPNV Busbeschelung (QSV siehe Legende)
1	09090	Wolbecker Straße	Laerer Landweg	Kreuzungs-LSA	Anfo Kreuzung Koordiniert	nein	nein	ja	nein	nein	ja	C	Anfo Kreuzung Koordiniert	ja	ja	ja	D	C
2	09100	Wolbecker Straße	Mondstraße	Kreuzungs-LSA	Zyklischer Ablauf	nein	nein	ja	nein	nein	ja	D	Anfo Kreuzung Koordiniert	ja	nein	nein	D	C
3	27030	Sudmühlenstraße	Dyckburgstraße	Kreuzungs-LSA	Anfo Kreuzung	nein	nein	ja	ja	nein	nein	k	Anfo Kreuzung	ja	ja	ja	C	B
4	27110	Mondstraße	An der Konradkirche	Fußgänger/Radfahrer-LSA	Grün-Anforderung	nein	nein	ja	ja	ja	ja	B	Sofort-Grün-Anforderung	ja	ja	ja	A	B

Legende:

"Sofort-Grün-Anforderung"; Nach einer Tasteranforderung erhalten Fußgänger/Radfahrer i.d.R. unmittelbar Grünlicht. Kürzere Wartezeiten können auftreten, wenn Mindestgrünzeiten noch nicht abgelaufen sind.

"Grün-Anforderung"; Nach einer Tasteranforderung läuft eine Grünzeitbemessung für den Kfz-Verkehr. Wartezeiten können für Fußgänger/Radfahrer auftreten.

"Grün-Anforderung Koordiniert"; Gesamtsystem erfordert eine Koordinierung (Grüne Welle). Wartezeiten sind unvermeidbar, da eine Freigabe nur in einem definierten Zeitfenster erlaubt ist.

"Anfo Kreuzung"; Nach einer Anforderung und Ablauf festgelegter Grünzeiten und Sicherheitszeiten kann eine schnellere Freigabe erfolgen. Wartezeiten sind im mittleren Bereich.

"Anfo Kreuzung Koordiniert"; Gesamtsystem erfordert eine Koordinierung (Grüne Welle), da eine Freigabe nur in einem definierten Zeitfenster erlaubt ist. Wartezeiten sind nicht zu vermeiden

"Zyklischer Ablauf": Alle Verkehrsströme werden immer mit definierten Abläufen nacheinander bedient. Wartezeiten sind nicht zu vermeiden.

Weiterhin können Wartezeiten bei einem ÖV-Eingriff entstehen.

Quelle: FGSV-Veröffentlichung E Klima 2022

Priorisierung der Verkehrsteilsysteme in der Reihenfolge Fußverkehr – Radverkehr – ÖV – fließender MIV – ruhender Verkehr (Seite 21)

Geringe Wartezeiten des Rad- und Fußverkehrs an Überquerungen mit Lichtsignalanlage (Seite 21)

Nachweis der Angebots- und Verkehrsqualität (anzustreben: bestenfalls Stufe D im MIV, Stufen A bis C im Rad- und Fußverkehr, Stufen A und B im ÖV)

Quelle: FGSV Handbuch für die Bemessung von Straßenverkehrsanlagen HBS 2015 Teil Stadtstraßen (Seite S4-9)

Qualitätststufe "D" (ausreichend) im MIV <= 70 Sekunden mittlere Wartezeit

Qualitätststufe "A" (sehr gut) im Fußgänger- und Radverkehr <= 30 Sekunden maximale Wartezeit

Qualitätststufe "B" (gut) im Fußgänger- und Radverkehr <= 40 Sekunden maximale Wartezeit

Qualitätststufe "C" (befriedigend) im Fußgänger- und Radverkehr <= 55 Sekunden maximale Wartezeit

Qualitätststufe "D" (befriedigend) im Fußgänger- und Radverkehr <= 70 Sekunden maximale Wartezeit

Qualitätststufe "A" (sehr gut) im ÖPNV <= 5 Sekunden mittlere Wartezeit

Qualitätststufe "B" (gut) im ÖPNV <= 15 Sekunden mittlere Wartezeit

Qualitätststufe "C" (befriedigend) im ÖPNV <= 25 Sekunden mittlere Wartezeit

k=keine Daten